

**Bermischte Anzeigen.**

[3430.] Leipziger Bücher-Auction.

Hiermit beehren wir uns, ergebenst anzuzeigen, dass von dem längere Zeit uns gefehlt habenden Catalog der den 20. April allhier bestimmt beginnenden

**Prof. Hermann'schen Bibliotheks-Versteigerung**

jetzt wieder eine kleine Parthie von Exemplaren vorrätig ist u. denjenigen der Herrn Collegen, welche uns mit Ertheilung Ihrer geehrten Aufträge zu beehren gedenken, in mässiger Anzahl sofort zu Diensten stehen.

Im Allgemeinen verfehlen wir nicht, uns zur Effectuirung recht zahlreicher Aufträge, unter Zusicherung der promptesten und möglichst billigsten Ausführung, bestens zu empfehlen.

Leipzig, d. 10. März 1854.

**Kössling'sche Buchhdlg.**

(vide Wahlzettel Nr 547.)

[3431.] **Wilhelm Schmid's** Buch- u. Kunsthandlung in Nürnberg erbittet sich

**Militärische Neuigkeiten** in 2facher  
**Gartenbau** in 4facher  
**Musikalien** in 2facher

Anzahl, sofort nach Erscheinen, unverlangt.

[3432.] **Leipziger Commissions-Geschäft** betreffend!

Der Aufsatz „Ein Blick auf das jetzige Commissions-Geschäft in Leipzig“ im Börsenblatte 1853 Nr. 115 bietet uns Veranlassung, denjenigen unserer geehrten Herren Collegen, welche etwa Grund zu einem Commissionswechsel haben sollten, sowie auch denjenigen Herren, welche ihr Etablissement beabsichtigen und eines Commissionairs hier am Platze bedürftig wären, unsere Dienste zu offeriren.

Prompte und billigste Besorgung in jeder Beziehung sichern wir im Voraus zu und werden wir jederzeit gern bereit sein, über unsere gewiss billigen Bedingungen, behufs etwaiger Commissions-Uebernahme, nähere Auskunft zu ertheilen.

**Kössling'sche Buchhandlung** in Leipzig.

[3433.] Wegen nöthiger neuer Auflagen ersuche ich, von dem „geschickten Franzosen“, „Engländer“ etc. Nichts zu disponiren, indem ich keine Notiz davon nehmen kann.

Edln, Januar 1854.

**W. Vengfeld.**

[3434.] **Keine Disponenda!**

Wir bitten, uns in der bevorstehenden Messe nichts zur Disposition stellen zu wollen, sondern erwarten Alles, zu dessen Remission Sie berechtigt sind, unfehlbar zurück. Namentlich können wir von:

Berg, Botanik. 2 Bde.

— Charakteristik.

Floto, Handbuch für Subalternoffiziere etc.

Waldersen, Leitfaden für Unteroffiziere etc., von denen neue Auflagen vorbereitet werden, nach der Messe kein Exemplar mehr zurücknehmen.

Erhebliche Gründe veranlassen uns zu dieser Bitte, die wir freundlicher Berücksichtigung dringend empfehlen.

Berlin, im Februar 1854.

**E. Niße, Verlagsbuchhdlg.**

[3435.] **Keine Disponenden!**

Von

Strahl, Meine neuesten Erfahrungen im Gebiete der Unterleibsfrankheiten. Neunte Aufl. 1850. 1 1/2 fl

kann ich mir in bevorstehender Ostermesse durchaus nichts disponiren lassen, und muß daher alle nicht remittirten Exemplare als unbedingt fest behalten betrachten.

Berlin, im März 1854.

**G. H. Schroeder's Verlag.**

[3436.] **Amerikanisches Sortiment.**

Wir liefern auf Bestellung alle Amerikanischen Literarischen Erscheinungen franco Leipzig, zu 1 fl 15 N<sup>o</sup> baar per Dollar Catalog-Preis. Bestellungen werden uns wöchentlich mit directer Dampfschiffsbriefpost von Leipzig aus eingesandt, und werden durch das nächste monatliche Bremer Dampfboot effectuirt.

New York, 1854.

**Garrigue & Christern.**

[3437.] Ein uns gesandtes Packetchen an Gymn.-Lehrer Wamhagen wolle der Absender zurückfordern.

**Pfeffer'sche Buchh. in Halle.**

**Leipziger Börse am 15. März 1854.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 140 3/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 100 1/2	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	k. S. 107 1/2	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 55 1/2	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149 1/2	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6. 14 1/2	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 79 1/2	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	75 1/4
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d <sup>o</sup> .	7 3/4	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5. 10 1/2	—
Holländ. Duc. à 3 fl . . . . . auf 100	5	—
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . „ d <sup>o</sup> .	5	—
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As „ d <sup>o</sup> .	—	—
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As „ d <sup>o</sup> .	—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .	1 1/4	—
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.</b>		
Wiener Banknoten . . . . .	75 1/4	—
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 fl	90 1/4	—
} kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 von 500 fl . . . . .	—	95 1/4
à 4 % von 1852 } von 500 fl . . . . .	—	96
} von 100 fl . . . . .	—	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 fl . . . . .	—	98
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 fl . . . . .	80 1/2	—
} kleinere . . . . .	—	—
Actien der chem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 fl	—	78 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 fl . . . . .	96	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 fl . . . . .	—	95
} kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl . . . . .	92 1/4	—
} v. 100 u. 25 fl . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 3 1/2 % } v. 500 fl . . . . .	96	—
} v. 100 u. 25 fl . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 4 % } v. 500 fl . . . . .	—	—
} v. 100 u. 25 fl . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3 % . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2 % . . . . .	—	96
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	103	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 fl . . . . .	91	—
} kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5 % . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 fl pr. 100	180	—
*Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl pr. 100	—	161
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 fl pr. 100	—	26
*Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 fl pr. 100	—	96
*Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 fl pr. 100	—	225
*Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 fl pr. 100	—	88
* excl. Divid.	—	—

**Uebersicht des Inhalts.**

Reuigl. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — A. Rottner's Lehrbuch d. Contorwissenschaft. — Auctions- und antiquarische Verzeichnisse, neue Verlagskataloge und Prospeete. — Anzeigebblatt No. 3388—3437. — Leipziger Börse am 15. März 1854. — Wahlzettel.

Anonyme 3388, 3427, 3428.	Hermann in L. 3419.	Vengfeld 3433.	Stiller in S. 3423.
3429.	Heubel 3413.	Lecher 3421.	Strauß 3415.
Röcher & Co. 3403.	Heise 3401.	Reßler & M. 3420.	Thimm 3391, 3394, 3397.
Bäbeler in Cf. 3416.	Kiepling, S. & Co. 3410.	Niße 3434.	Thomas 3417.
Braune 3392, 3406.	Klemann 3399.	Pfeffer'sche B. 3437.	Hofst. Gebr. 3414.
Dämmler's Berl. 3424.	Korn in B. 3407.	Plerer 3409.	Berl. d. Erweiterungen 3411.
Ebner in B. 3398.	Kornicker & G. 3405.	Scheible 3396.	Weigel, L. D. 3393.
Hilfich 3422.	Kössling'sche B. 3430, 3432.	Schmid in N. 3431.	Wigand, G. 3389.
Hemming's Berl. 3404.	Kunze in Dr. 3425.	Schneider & Co. 3400.	Wigand, D. 3402.
Garrigue & Chr. 3412, 3336.	Lechner 3408.	Schröder's Berl. 3435.	Zupanski 3390.
Geisler 3418.	Leibrock 3426.	Springer 3395.	

